



WER STIEG ZUM HIMMEL EMPOR UND FUHR HERAB?

*Wer stieg zum Himmel empor und fuhr herab?
Wer faßte den Wind in seine Fäuste?
Wer band die Wasser in ein Kleid?
Wer bestimmte alle Enden der Erde?
Wie heißt er und wie heißt sein Sohn?
Weißt du das?*

Sprüche 30:4 (Schlachter)





Vorwort und Erklärung zu biblischen Namen

Diese Botschaft soll zur Förderung und Wiederherstellung des biblischen Glaubens dienen, dem Glauben des wahren Messias und seiner Rückkehr in der Herrlichkeit Gottes, seines und unseres Vaters YHWH¹, gesprochen YaHuWaH (Adonay)¹. (Für diese Ausnahme siehe Text unten.)

Weiter soll sie zur Überprüfung der biblischen Aussagen, gegenüber den traditionsweise übernommenen "Lehren", anregen. Sie soll dabei helfen aufzuzeigen, ob diese mit der Bibel im Kontext übereinstimmen, oder nicht?

Die griechischen und verdeutschten Namen der biblischen Personen wurden weitgehend durch ihre original hebräischen Namen ersetzt und/oder ergänzt. Das soll uns zum Bewusstsein verhelfen, dass die Bibel ein "hebräisch-jüdisches Buch" ist und wir die Personen und ihre Namen nicht verwechseln sollen. Im Englischen führt dann diese Abänderung vom hebräischen Ursprung Yeshua¹ via griechischen Text Iêsous, Isous, Izous zu Jesus¹ und endet dann im Englischen gesprochen bei Tscheeses oder im Französischen zu Shesü. Nach Strong's g2424. Ἰησοῦς Iêsous; Hebrew origin (h3091).

YHVH¹ (oder YHWH) YaHuWaH¹ und Adonay wie elohiyim¹ und Yeshua HaMashiach¹ bleiben dagegen in allen Sprachen wie sie sind.

Martin Buber der jüdische Bibelübersetzer (Bibelübersetzung von F. Rosenzweig und M. Buber) weist darauf hin, dass die Wiedergabe des Ersatzwortes wie "der Herr" abzulehnen ist, weil auf diese Weise der "seine Botschaft sprechende Gottesname den stummen Eigennamen der Götter gleichgestellt wird."

Es fällt schon schwer, eine Beziehung mit einem Mitmenschen aufzunehmen, wenn man dessen Namen nicht kennt. Wie viel schwerer ist es, mit dem für uns Menschen unsichtbaren Schöpfer eine Beziehung aufzunehmen, wenn man nicht einmal dessen Namen weiß. „Mit Namen rufen, heißt etwas genau erkennen, lieben, achten.“

In einer Bibel-Enzyklopädie ist zu lesen: "Seinen Namen vergessen bedeutet, sich von ihm entfernen."

Darum wird hier auch der Name "Gottes" YHWH (Adonay)¹ in den Bibelziten wiedergegeben und im nachfolgenden Text nicht mehr speziell vermerkt. Das gilt auch selbstverständlich für die Namen in den „blauen Bibelversen“. Vgl. dazu bei allen die Fußnote¹.

„Repetition ist die Mutter der Lehre.“ Wir halten uns daran.

Bibelübersetzung aus Schlachter und Elberfelder CSV, wenn nicht anders vermerkt.

In dieser Botschaft finden sich auch Inspirationen aus 'Angelfire Trinity Delusion'.

Hervorhebungen durch mich. (-1215-).

Ausnahmen: Als "Brückenbauer" wurden teilweise die Bezeichnungen Gott und HERR als "Gott" und "HERR" belassen, (oder in Klammern gesetzt). In der Umgangssprache möge dies manchen Lesern helfen, den Anschluss an die Wurzel einfacher und schneller zu finden.





Inhalt	Seite
Vorwort und Erklärung zu biblischen Namen	2
Trinitarischer Anspruch	4
Die Behauptung vs. die Fakten	4
Analyse der Fakten	4
Beachte was die Bibel über Salomo sagt	4
Die Weisheit in den Sprüchen	6
Fazit	6
¹ Worterklärung	6





Trinitarischer Anspruch

Einige Trinitarier behaupten, dieser Vers beziehe sich auf einen vorinkarnierten Yeshua HaMashiach¹.

Die Behauptung vs. die Fakten

Die Fakten zeigen uns, dass Trinitarier damit auf ihre Vorstellungskraft zurückgreifen. Oft lesen wir in Texten, seien es Bücher, Rundbriefe, Predigten usw. Verse oder gar nur Versteile aus der Bibel, ohne dass sie irgendwo im Kontext der unmittelbaren Zusammenhänge eingebettet blieben. Das wird oft getan, um die eigenen Vorstellungen in die Schriften hineinzulesen und etwas damit beweisen zu wollen. Auch sind die Bibelübersetzungen bereits damit durchsäuert. "Eisegesis" anstelle von "Exegesis" wird reichlich produziert, (hinein- anstatt herauslesen). Auch hier nehmen wir uns ein Beispiel dafür vor, und betrachten die besagte Versstelle etwas genauer.

Analyse der Fakten

Der Sohn in Sicht ist Salomo.

Die Sprüche wurden von Salomo zum Thema Weisheit geschrieben. Die Weisheit wurde darin als die verlobte Frau personifiziert. Die zugrunde liegende Idee ist, dass jemand, der diese Weisheit vertritt und den Willen Gottes tut, ein Sohn Gottes ist. Soviel zum Kontext der Sprüche, die selbstverständlich auch wiederum im Kontext der ganzen Bibel stehen.

Beachte was die Bibel über Salomo sagt:

1 Chronik 17:10-17

*Seit der Zeit, wo ich Richter über mein Volk Israel bestellt habe; sondern ich will alle deine Feinde demütigen und verkündige dir, daß YHWH¹ dir **ein Haus bauen** wird.*

*11 Und wenn einst deine Tage voll sind, so daß du zu deinen Vätern hingehst, dann will ich nach deinem Tode deine Nachkommenschaft, und zwar **einen von deinen Söhnen**, zu deinem Nachfolger erheben und ihm sein Königtum befestigen.*

*12 Der soll mir dann **ein Haus bauen**, und ich will seinen Thron feststellen für immer.<<*

*13 »**Ich will ihm Vater sein, und er soll mir Sohn sein**, und ich will ihm meine Gnade nicht entziehen, wie ich sie deinem Vorgänger entzogen habe,*

14 sondern für immer will ich ihn über mein Haus und mein Königtum einsetzen, und sein Thron soll feststehen für immer!<<

15 Nachdem Nathan diesen Worten und dieser Offenbarung genau entsprechend zu David geredet hatte, 16 ging der König David (in das Gotteszelt) hinein, setzte sich vor dem YHWH nieder und betete:

»Wer bin ich, YHWH, mein elohiym¹, und was ist mein Haus, daß du mich bis hierher gebracht hast! 17 Und dies hast du für noch nicht genügend gehalten, elohiym, sondern jetzt hast du auch in bezug auf das Haus deines Knechtes noch Verheißungen für ferne Zeiten gegeben und hast mich schauen lassen Geschlechter der Menschen, YHWH, mein elohiym. 18 Was soll da David noch weiter zu dir sagen [von der Ehre an deinem Knechte]? Du selbst kennst ja deinen Knecht!





Vergleichen wir im Kontext was im 2. Samuel steht:

2 Samuel 7:11-15

*Seit der Zeit, wo ich Richter über mein Volk Israel bestellt habe; sondern ich will dir **Ruhe vor allen deinen Feinden verschaffen**; und YHWH verkündigt dir, daß **YHWH dir ein Haus bauen wird**.*

*12 Wenn einst deine Tage voll sind und du dich zu deinen Vätern gelegt hast, dann will ich nach deinem Tode **deinen leiblichen Sohn zu deinem Nachfolger erheben** und ihm sein Königtum bestätigen.*

*13 **Der soll dann meinem Namen ein Haus bauen**, und ich will seinen Königsthron feststellen für immer.«*

*14 »Ich will ihm Vater sein, und **er soll mir Sohn sein**, so daß, wenn er sich verfehlt, ich ihn mit einer menschlichen Rute und mit menschlichen Schlägen züchtigen werde; 15 aber meine Gnade soll nicht von ihm weichen, wie ich sie von Saul, deinem Vorgänger, habe weichen lassen.*

Auch hierin ist völlig klar und ersichtlich, dass es sich beim Sohn unmöglich um Yeshua handeln kann. Denn YHWH elohiym hat gesagt: *»Wenn er sich verfehlt, ich ihn mit einer menschlichen Rute und mit menschlichen Schlägen züchtigen werde; ... «*

Hätte YHWH solches über Seinen geliebten, erstgeborenen Sohn den neuen Schöpfung gesgt? Auch lesen wir weiter im Kontext über den Sohn und das "Haus", Salomos Tempel Folgendes:

1 Chronik 28:4-6

Nun hatte YHWH, elohiym Israels, aus dem ganzen Hause meines Vaters mich erwählt, daß ich König über Israel sein sollte ewiglich; denn er hat Juda zum Fürsten erwählt, und im Stamme Juda meines Vaters Haus, und unter den Söhnen meines Vaters hatte er Wohlgefallen an mir, so daß er mich zum König über ganz Israel machte.

*5 Auch unter allen meinen Söhnen - denn YHWH hat mir viele Söhne gegeben - hat er meinen Sohn Salomo erwählt, daß er auf dem Throne des Königreichs YHWH' über Israel sitze. 6 Und er hat zu mir gesagt: Dein Sohn Salomo **soll mein Haus und meine Vorhöfe bauen**; denn **ihn habe ich mir zum Sohn erwählt**, und ich will sein Vater sein.*

Als Salomo nun König wurde und dieses Haus für den Namen YHWH gebaut hatte, bestätigte er, dass YHWH diese besondere Verheißung an David erfüllt habe:

1 Könige 8:15-21

Dann sagte er: »Gepriesen sei YHWH, der elohiym Israels, der die Verheißung, die er meinem Vater David mündlich gegeben, nun tatsächlich erfüllt hat, da er sagte (2 Sam 7,6-13):

16 ›Seit der Zeit, wo ich mein Volk Israel aus Ägypten hinausgeführt, habe ich aus allen Stämmen Israels nie eine Stadt dazu erwählt, daß mir daselbst ein Haus gebaut würde, an dem mein Name haften sollte; David aber habe ich dazu ersehen, Herrscher über mein Volk Israel zu sein.«

*17 Nun hatte zwar mein Vater David den Wunsch, dem Namen YHWH', des elohiym' Israels, ein Haus zu bauen; 18 aber YHWH ließ meinem Vater David verkünden: ›Daß du den Wunsch gehegt hast, meinem Namen ein Haus zu bauen, an diesem Vorhaben hast du wohl getan; 19 jedoch nicht du sollst das Haus mir bauen, sondern **dein leiblicher Sohn, der dir geboren werden wird, der soll meinem Namen das Haus bauen**.«*

20 Nun hat YHWH diese Verheißung, die er gegeben hat, in Erfüllung gehen lassen; denn ich bin an die Stelle meines Vaters David getreten und habe den Thron Israels bestiegen, wie YHWH es verheißten hatte, und habe dem Namen YHWH', des elohiym' Israels, den Tempel erbaut,





21 und ich habe darin eine Stätte geschaffen für die Lade, in der die Urkunde des Bundes liegt, den YHWH mit unsern Vätern geschlossen hat, als er sie aus dem Lande Ägypten hinausführte.«

Die Weisheit in den Sprüchen

In den Sprichwörtern geht es um die Weisheit YHWH'. Weisheit war etwas, von dem Salomo ein Lied singen konnte. Er bat YHWH um Weisheit und erhielt erstaunliche Weisheit. In der Erfüllung seiner Verheißung an David war YHWH ein Vater Salomos und Salomo ein Sohn YHWH'. Für uns gilt:

Jakobus lehrt uns wie die Weisheit zu bekommen ist und über ihre Eigenschaften:

Jakobus 1:5 (Menge)

Sollte aber jemand von euch Mangel an Weisheit haben, so erbitte er sie sich von YHWH (Gott), der allen ohne weiteres und ohne laute Vorwürfe (= barsche Abweisung) gibt: dann wird sie ihm zuteil werden.

Jakobus 3:17

Die Weisheit von oben aber ist erstens rein, dann friedsam, milde, folgsam, voll Barmherzigkeit und guter Früchte, unparteiisch, ungeheuchelt.

Fazit

Wieder einmal mehr basiert auch diese trinitarische Behauptung ganz auf ihren eigenen unbegrenzten Vorstellungen. Alles, was wir tun müssen, ist, die Fakten zu überprüfen um in der Wahrheit zu sein. Der fragliche "Sohn" in den *Sprüchen 30:4* ist Salomo, der Autor der Sprüche selber. *Sprüche 30:4* enthält die Worte Augurs, der über Salomo spricht, "dem YHWH große Weisheit gab".

*Und außerdem, daß der Prediger weise war,
lehrte er das Volk Erkenntnis und erwog und erforschte,
und stellte viele Sprichwörter auf.*

*Der Prediger suchte gefällige Worte zu finden
und die Worte der Wahrheit richtig aufzuzeichnen.*

Prediger 11:9-10

¹Wortklärung

Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan yhwh. Heb. YHVH wurde ausgesprochen als jahûwâh oder jahôwâh, resp. YaHuWaH oder YaHoWaH". Heb. Alphabet hat kein W nur V gesprochen W). Der ursprüngliche hebräische Text wurde nicht mit Vokalen geschrieben, daher kann niemand mit Sicherheit genau wissen, wie dieser Name wirklich ausgesprochen wurde. Wikipedia: ... (Ketib) mit der Vokalisation adonāy (mehr als 400 Vorkommen im Tanach) bezeichnet im Tanach immer den Gott Israels.

